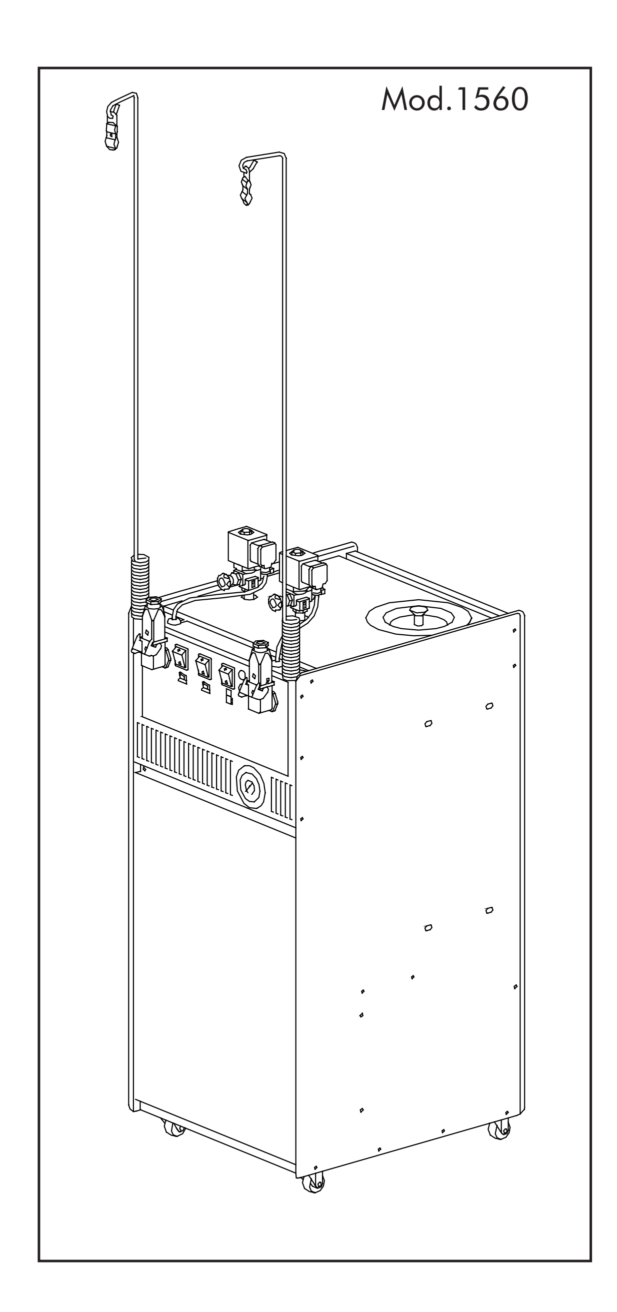
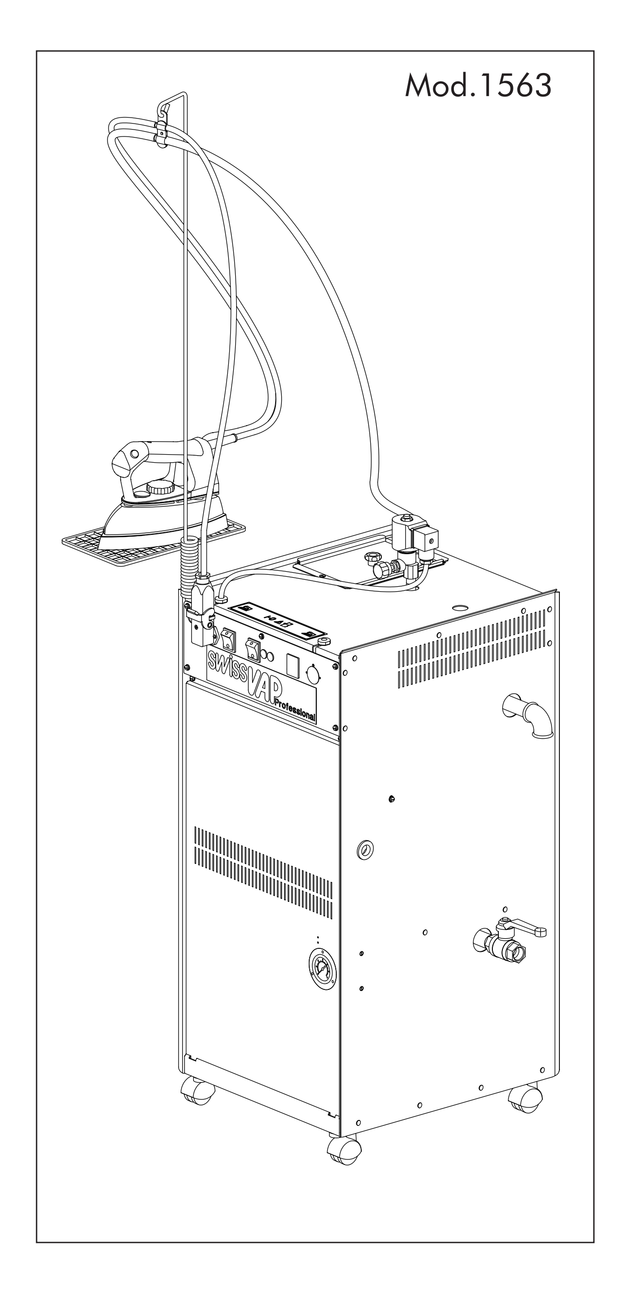


Dampferzeuger

Bedienung und Wartung







156x -ed0310

Inhaltsverzeichnis



1. Einführung

1.1. Inhalt und Zweck dieser Anleitung

Die vorliegende Anleitung enthält Anweisungen für die Aufstellung, Verwendung und Wartungvon Bügelausrüstungen. Inhalt:

- Informationen über die technischen Eigenschaften der Maschine;
- Anweisungen für die ordnungsgemäße Aufstellung, Verwendung und Betrieb;
- Hinweise zur Wartung;
- technische Pläne;
- Explosionszeichnungen der verfügbaren Ersatzteile.

Die Informationen sind an das Bedienpersonal und das für die Aufstellung und Wartung zuständige Personal gerichtet. Sie sollten aufmerksam durchgelesen werden und vor der Bedienung bzw. Eingriffen an der Maschine muss man sich sicher sein, alles verstanden zu haben.
Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung sollte immer griffbereit sein.
Falls sie verloren geht oder beschädigt wird, lassen Sie sich vom Hersteller ein neues Exemplar zukommen.
Der Hersteller ist nicht für negative Folgen verantwortlich, die durch eine nachlässige Verwendung der Maschine aufgrund mangelnder oder unvoll-ständiger Kenntnis der vorliegenden Anleitung entstehen.
Der Inhalt der Anleitung ist Eigentum des Herstellers, ihre Vervielfältigung ist untersagt.

1.2. Sicherheitsvorkehrungen

Die Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu Personen- und Sachschäden sowie zu Schäden an der Maschine selbst führen.
Mögliche Gefahren werden durch die folgenden, an der Maschine angebrachten Symbole gekennzeichnet.

Zeichenerklärung der Hinweissymbole auf der Maschine und in dieser Anleitung:

Symbol	Bedeutung
	Achtung: Unter Spannung stehende Teile
	Allgemeine Gefahr: Lesen Sie die Hinweise neben dem Symbol, um eventuelle Schäden zu vermeiden
	Achtung: Heiße Oberfläche / Verbrennungsgefahr
	Achtung: Hohe Temperatur
	Achtung: Quetschgefahr für Gliedmaßen
	Schutzhandschuhe anziehen
	Arbeitsschuhe anziehen
	Schutzhelm aufsetzen
	Information, Hinweis, Tipp

Vor der Aufstellung, Inbetriebsetzung oder der Durchführung von Eingriffen an der Maschine sollte diese Anleitung aufmerksam durchgelesen werden.
Aufstellung und Wartung der Maschine, von der diese Anleitung handelt, müssen von autorisiertem Personal durchgeführt werden,
das das Produkt kennt, ebenso wie die geltenden Vorschriften in Bezug auf die Aufstellung von Industriemaschinen.
Der Hersteller ist nicht verantwortlich, wenn die Anschlüsse nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Die hier beschriebenen Maschinen dienen zum Bügeln von Kleidung und Wäsche: jegliche anderweitige Verwendung ist daher ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers untersagt.
Das Bügeln von Kleidungsstücken, die mit giftigen oder krebserregenden, d.h. für das Bedienpersonal eindeutig gesundheitsschädigenden Substanzen getränkt sind, ist streng verboten.

Nähern Sie sich der Maschine niemals mit brennbaren oder entzündlichen Materialien, um Brand- bzw. Explosionsgefahr zu vermeiden.

Die Maschine sollte ausschließlich von ausgebildetem Personal bedient werden, das eine spezielle Einführung in die Benutzung der Maschine erhalten hat. In jedem Fall ist die Bedienung durch Personen unter 14 Jahren verboten.

Die Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen nicht entfernen.

Die Maschine während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt lassen.

Die Sicherheitssymbole auf der Maschine dürfen nicht entfernt werden.

1.3. Verantwortung des Herstellers

Die vorliegende Bedienungsanleitung ersetzt die gesetzlich geltenden Sicherheits- und Unfallsverhütungs-vorschriften nicht, sondern ergänzt sie.
Im Hinblick auf die vorliegende Bedienungsanleitung weist der Hersteller in folgenden Fällen jegliche Verantwortung zurück:

- Verwendung der Maschine entgegen den im Land geltenden gesetzlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften;
- unsachgemäße Aufstellung der Maschine;
- fehlende oder falsche Umsetzung der Hinweise in der Bedienungsanleitung;
- Defekte Netzspannung und Stromversorgung;
- Anschluss an ein Stromnetz, das nicht den geltenden Vorschriften entspricht, vor allem, wenn keine Erdung bzw. kein Thermomagnetschalter und Kein Differentialschutzschalter vorhanden sind;
- Änderungen an der Maschine, die nicht vorher genehmigt wurden;
- Bedienung der Maschine durch Personal, das nicht befugt und nicht vom Fach ist bzw. keine Einweisung erhalten hat;
- bei Nichtausführung von ordnungs- und planmäßiger Wartung;
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

2. Beschreibung des Gerätes

Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät ist ein Dampferzeuger mit Bügeleisen zum Bügeln von Bekleidung und Wäsche. Er ist für die folgenden Berufsanwendungsbereiche bestimmt:

- Konfektionsbetriebe;
- Industrielle und kleinere Wäschereibetriebe;
- Bügelbetriebe.

Das Gerät ist von qualifiziertem und geschultem Personal zu verwenden, das angemessen in seinem Gebrauch ausgebildet worden ist.
Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für ungeeignete, falsche oder unsachgemäße Benutzung des Gerätes, die zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

2.1. Identifizierung des Gerätes

Das Gerät wird anhand des Typenschildes mit Angaben zu den technischen Daten identifiziert.
Das Typenschild befindet sich auf dem Gehäuse des Gerätes, wie in der Abbildung 2.1. dargestellt.
Die Angaben auf dem Typenschild sind in keiner Weise zu verändern oder zu verfälschen. Das Typenschild ist nicht zu entfernen.
Beschreibung der Angaben des Typenschilds

Serial N	Die aus 5 Ziffern bestehende Seriennummer des Gerätes
Type	Schlüsselnummer, die das Modell des Gerätes identifiziert
V	Nennspannung
Hz	Nennfrequenz
kW	Nennleistung
Date:	Eintragungsdatum

Das vorliegende Handbuch beschreibt alle Ausführungen des Gerätes. Vor dem Durchlesen des Handbuches finden Sie die Ausführung Ihres Gerätes heraus. Zur Feststellung Ihres Ausführung lesen Sie die Schlüsselnummer, die im Fach „Type" des Typenschilds erscheint. Beim Durchlesen des Handbuches beachten Sie nur die Ihre Ausführung betreffenden Anweisungen.

2.2. Technische Daten

Siehe Tabelle 2.3.
Für die Abmessungen der Apparatur siehe Abbildung 2.2.

Abbildung 2.1 – Position Leistungsschild

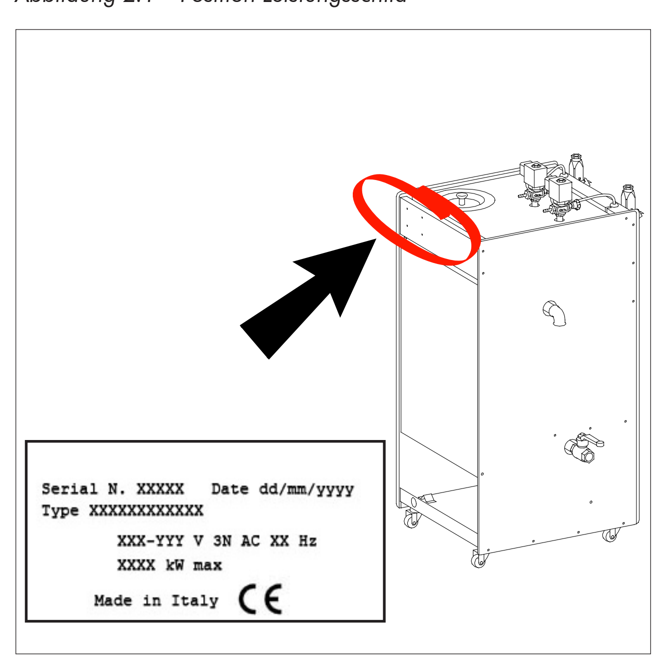


Abbildung 2.2 – Abmessungen des Gerätes

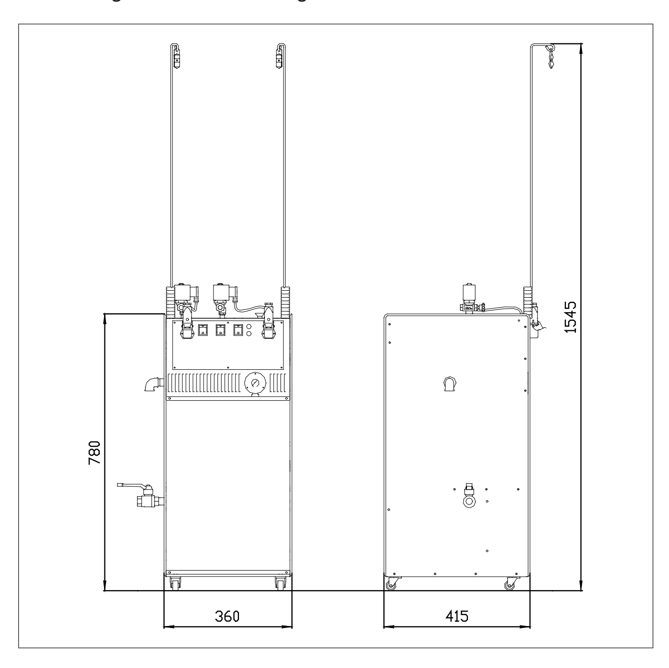


Tabelle 2.3 - Technische Daten

	Type	
	1560	**1563**
Stromversorgung	400V 3N 50Hz	400V 3N 50Hz
Installierte Leistung	6 kWmax	6 kWmax
des Kessels	4000 W	2000 W
des Bügeleisens	2 x 800 W	800 W
der Pumpe	400 W	400 W
Betriebsdruck	280 kPa	280 kPa
Netto-/Bruttogewicht	50/54 kg	55/60 kg
Geräuschemisssion		
Raumtemperatur	15 - 40 °C	15 - 40 °C



3. Installation

3.1. Erhalt des Gerätes

Das Gerät wird in einem Karton geliefert.
Versichern Sie sich, dass die Verpackung unversehrt ist; falls sie beschädigt ist, senden Sie sie an den Frachtführer zurück. Nach der Annahme der Ware durch den Kunden werden keine Beschwerden über Transportschäden entgegengenommen.

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und trennen Sie den Karton aus der Plastikumhüllung. Werfen Sie den Karton oder die Plastik weg oder führen Sie die Verpackung der Wertstoffsammlung zu je nach örtlichen Vorgaben.
2. Stellen Sie die Teile des Gerätes nach den Anweisungen des dazu betreffenden Abschnittes auf.

ACHTUNG – Fassen Sie das Gerät nicht an den vorspringenden Teilen (z.B. Magnetventil). Sie könnten beschädigt werden.

3.2. Inhalt der Verpackung:

Die Verpackung enthält:

- Korpus des Gerätes.
- Montageteile (sehen Sie sich die Abbildung 3.1. an).
- Werkzeugbehälter.
- Gebrauchsanweisung.

Versichern Sie sich bei Erhalt des Gerätes, dass alle oben aufgeführten Posten in der Verpackung enthalten sind.

3.3. Montage

Sehen Sie sich die Abbildungen 3.1 und 3.2 an.

1. Schrauben Sie das Ventil B für den Kesselablass an;

2. Nur für bewegliche Station, nicht fest - Montieren Sie die Rollen C, wie in der Abbildung gezeigt:
   - Schrauben Sie die Mutter E an den vorgebohrten Schaft des Rades;
   - Stecken Sie die Scheibe D in den Schaft;
   - Schrauben Sie den Schaft mit der Scheibe in dem vorgebohrten Loch auf dem Boden des Gerätes an;
   - Ziehen Sie die Mutter E an, um die Rollen zu fixieren.

   Es ist wichtig, diese Aufbaufolge einzuhalten, um dauerhafte Stabilität zu gewährleisten.

3. Montieren Sie die Stange des Kabelhalters N auf das Gehäuse: Befestigen Sie die Stange auf dem Gehäuse mit der Sechskantschraube A. Bringen Sie die zwei Scheiben M an: Bringen Sie eine Scheibe zwischen dem Gehäuse und der Öse der Stange an und die andere zwischen der Öse der Stange und dem Schraubenkopf;

4. Schließen Sie das Elektrizitätskabel des Bügeleisens an den grauen Stecker an. Achten Sie auf die Farben der Kabel und ihre Position im Stecker: eine falsche Verkabelung kann das Bügeleisen beschädigen;

5. Schließen Sie den Dampfschlauch G an den Dampfaustritt auf dem Magnetventil und den Dampfanschluss des Bügeleisens an. Befestigen Sie den Schlauch mit den Klemmen L;

6. Stecken Sie den Dampfschlauch und das Elektrizitätskabel von jedem Bügeleisen zwischen die zwei Plättchen des hierfür vorgesehenen Hakens O und schließen Sie ihn; dann hängen Sie den Haken an die Stange des Kabelhalters;

7. Verbinden Sie das Elektrizitätskabel und den Dampfschlauch von jedem Bügeleisen durch die ausgerüsteten Klemmen H;

3.4. Wasserverbindung

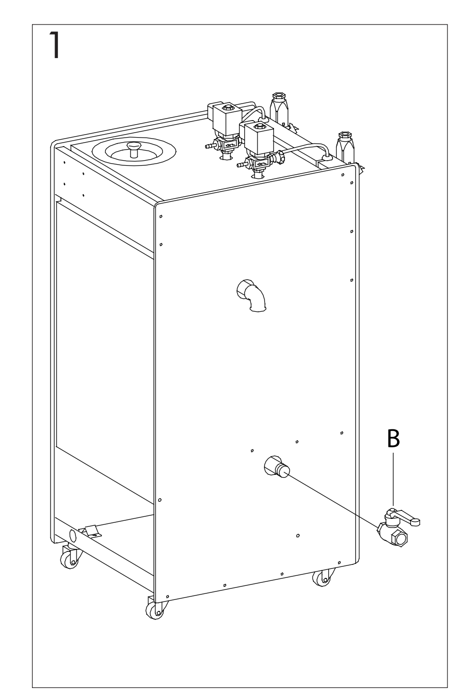
WARNUNG – Die Verbindung ist nur von einem Fachtechniker und nach den ortsgültigen Rechtsvorschriften durchzuführen.

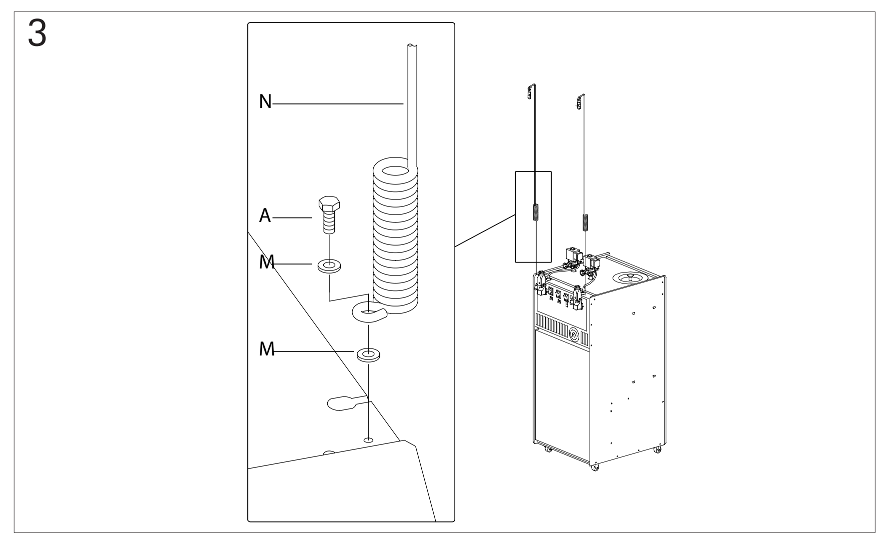
Abbildung 3.1 - Inhalt der Verpackung:

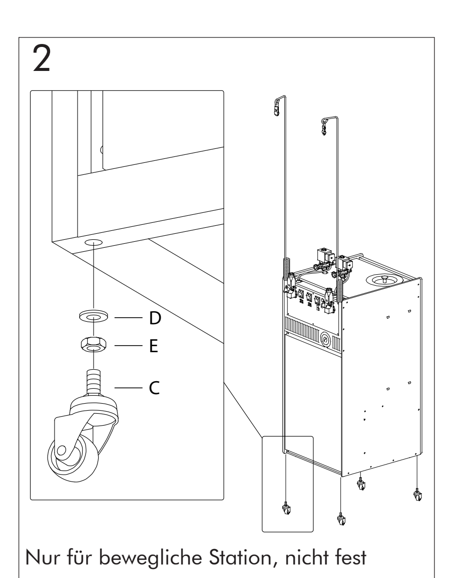
		1560
A	Sechskantschraube	2
B	Kugelventil für Kesselablass	1
C	Rollen	4
D	Scheiben für Rollen	4
E	Müttern für Rollen	4
F	Elektrodampfbügeleisen mit Bügeleisenablage aus Gummi	2
G	Dampfschlauch vom 2,7 m	2
H	Selbstsperrende Klemme zur Befestigung des Kabels	4
L	Klemme für den Dampfschlauch	4
M	Flachscheibe	4
N	Stange des Kabelhalters	2
O	Haken für die Befestigung des Kabels: aus zwei Hälften mit Mittelscharube bestanden	2

A B C D E F G H L M N O

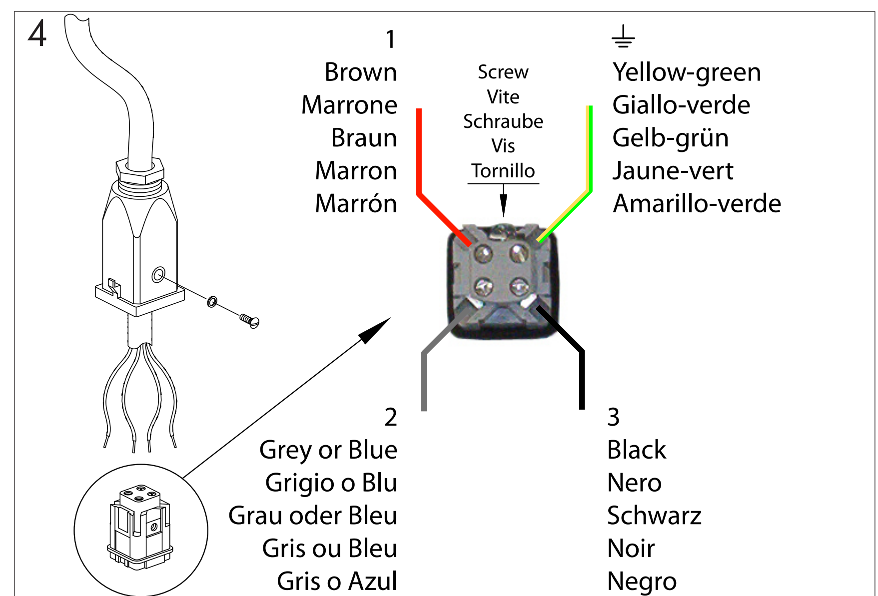
Abbildung 3.2 – Montage

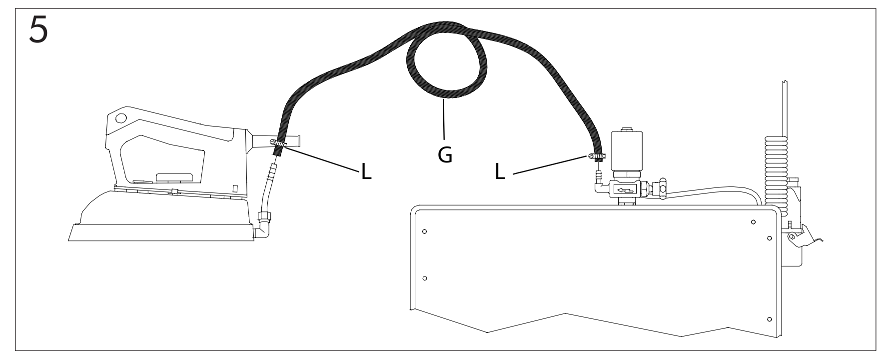


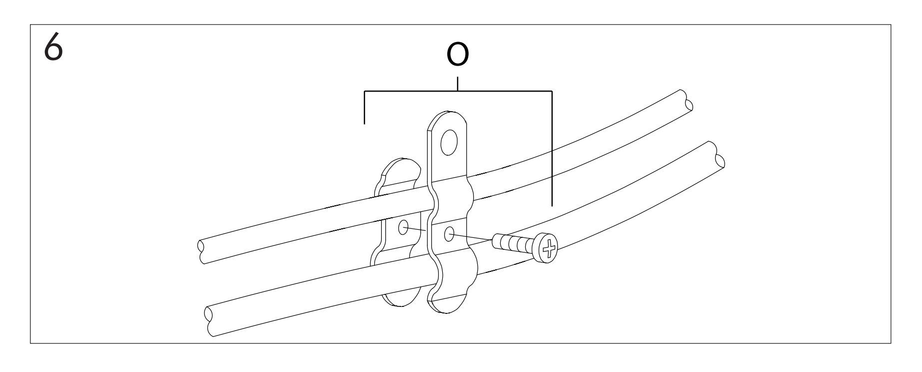




Nur für bewegliche Station, nicht fest







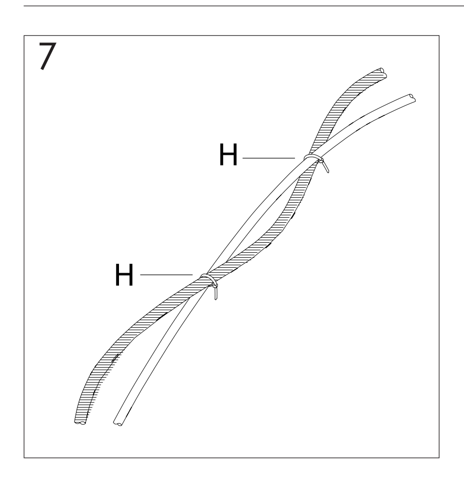


Abbildung 3.3 – Wasserverbindung

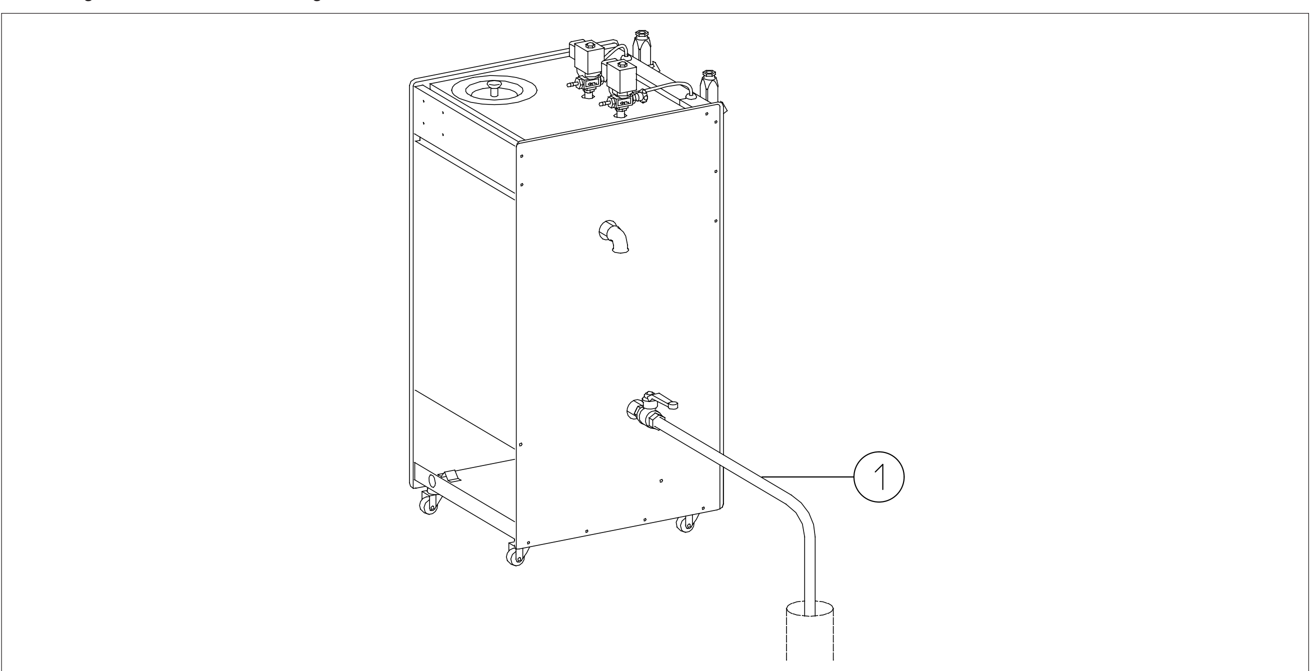
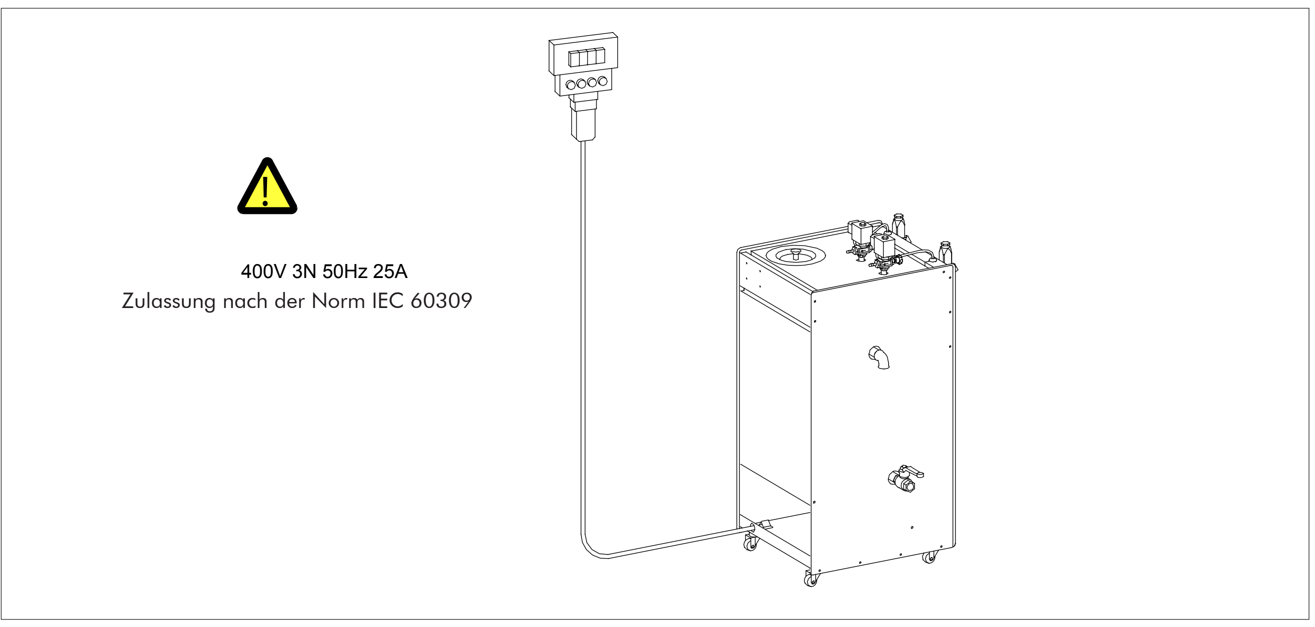


Abbildung 3.4 – Elektrizitätsanschluss



Sehen sie die Abbildung 3,3 an.

1. (Fest Station). Schließen Sie den Austritt des Kesselablasses (1) an eine Ablassanlage an. Das für die Verbindung verwendete Rohr muss für die Leitung von heißem Wasser geeignet sein;

   ACHTUNG – Bei der Verbindung zum Ablass muss Austritt von Dampf und heißem Wasser während des Kesselablasses vermieden werden.

   Isolieren Sie die Abflussröhren.

   Dazwischenlegen Sie einigen Kühlungsbehälter zwischen die Wasserabflussrohrleitungen und die Kanalisation, um zu Heißwasser in die Abflüsse zu vermeiden

   Wenn die feste Verbindung zum Ablass nicht beim Installieren hergestellt werden kann, müssen Sie sich das wahlfreie Kit für den Kesselablass besorgen (Ablassrohr mit Diffusor und Behälter).

3.5. Elektrizitätsanschluss

WARNUNG – Der Elektrizitätsanschluss ist nur von einem Fachtechniker und nach den ortsgültigen Rechtsvorschriften durchzuführen.

Der Hersteller haftet nicht für die von falscher oder unsachgemäßer Einrichtung verursachten Schäden.

Sehen sie die Abbildung 3.4 an.

1. Verbinden Sie dem Speisungskabel an einen zugelassenen Speisungsstecker nach der Tabelle Nr. 3.5.
2. Einen Thermomagnetschalter mit Differentialschutz und Steckdose installieren. Der Schalter muss die Reichweite wie im Tabelle 3.5 für den Stecker haben.
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

WARNUNG – Die Anlage des Gerätes muss wirkungsvoll geerdet werden.

WARNUNG – Das Gerät muss an eine Anlage mit magnetothermischem Schalter und Differentialschutz angeschlossen werden.

HINWEIS – Prüfen Sie jeden Monat, dass der Differentialschalter funktioniert. Drücken Sie auf den Text “Test” des Schalters und sehen Sie, ob er angeht. Wenn der Schalter nicht angeht, ziehen Sie sofort einen Elektroinstalleur zu Rate, da die Anlagesicherheit nicht gewährleistet ist.

3.6. Anweisungen für den Benutzer

Der technische Installateur muss den Benutzer über die sichere Durchführung des Kesselablasses unterweisen.
Der Benutzer muss besonders in die folgenden Details eingeführt werden:

- während des Ablassens wird heißes Wasser mit Dampf von dem Kessel ausgestoßen;
- der Kesselablass kann nur durchgeführt werden, wenn der Druck im Kessel weniger als 1 Bar beträgt;
- die Verbindung zwischen dem Kessel und der Ablassanlage ist gut zu warten und vor dem Kesselablass zu prüfen.

Wenn keine ständige Verbindung zum Ablass nicht möglich ist, muss der Kunden mit dem optionalen Kit zum Kesselablass ausgestattet und über seine Benutzung informiert werden.

Tabelle 3.5 - Daten für den elektrischen Anschluss

Typ	Netzsteckertyp	Speisekabeltyp
1560	Zugelassenen Stecker IEC 60309 3P+N+T 400V 3N 25A	Typ H05VV-F 5 x 2,5mm^2

HINWEIS: Das Speisekabel darf NICHT verletzt oder vom Benutzer ersetzt werden. Wenden Sie sich in allen Fällen immer an ein autorisiertes Technisches Kundendienstzentrum.



4. Benutzung

Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät ist ein Dampferzeuger mit Bügeleisen zum Bügeln von Bekleidung und Wäsche. Er ist für die folgenden Berufsanwendungsbereiche bestimmt:
- Konfektionsbetriebe;
- Industrielle und kleinere Wäschereibetriebe;
- Bügelbetriebe.

Das Gerät ist von qualifiziertem und geschultem Personal zu verwenden, das angemessen in seinem Gebrauch ausgebildet worden ist.
Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für ungeeignete, falsche oder unsachgemäße Benutzung des Gerätes, die zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

4.1. Sicherheitshinweise

**Während des Betriebes steht das Gerät unter Spannung:**
- **Verwenden Sie es nicht, wenn es abgenutzte Elektrizitätskabel oder freiliegende Drähte aufweist.**
- **Gießen Sie kein Wasser auf den Maschinenkörper: Stromschlaggefahr, Kurzschluss und Schäden für das Gerät.**
- **Das Gehäuse des Gerätes nicht öffnen.**

**Verschiedene Geräteteile heizen sich stark auf:**
- **Lassen Sie das eingeschaltete Gerät nicht unbeaufsichtigt.**
- **Bringen Sie den Maschinenkörper nicht in die Nähe entzündlicher Substanzen, es könnte Feuer entstehen.**
- **Öffnen Sie den Maschinenkörper nicht.**

Das an das Gerät angeschlossene Bügeleisen gibt heißen Dampf ab: Achten Sie darauf, sich nicht mit dem Reflexdampfstrahl zu verbrennen. Richten Sie den Dampfstrahl nicht gegen Körperteile, andere Leute oder Tiere.

4.2. Arbeitsbeginn

Sehen Sie sich die Abbildung 4.1 an.
1. Prüfen Sie, dass das Ventil zum Kesselablass geschlossen ist;
2. Schalten Sie den Schalter der Speiseleitung ein;
3. Füllen Sie den Behälter mit einfachem Leitungswasser. Lassen Sie das Wasser nicht an den Rändern überlaufen.

   ACHTUNG – Füllen Sie den Behälter nur mit gewöhnlichem Leitungswasser. Verwenden Sie kein destilliertes Wasser, enthärtetes Wasser oder mit Zusatzstoffen versehenes Wasser. Gießen Sie keine andere Substanzen (z.B. Getränke, Reinigungsmittel) in das Wasser des Behälters.

4. Betätigen Sie den Schalter des Kessels (8), um ihn einzuschalten;
5. Betätigen Sie den Schalter des Bügeleisens (7), um es einzuschalten;
6. Während der Beheizung stellen Sie das Handrad des Bügeleisens (3) auf die mittlere Temperatur (••) ein;
7. Schalten Sie den Schalter auf der Konsole (8) ein. Wenn der Kessel leer ist, setzt sich die Pumpe in Betrieb, um den Betriebswasserstand zu erreichen;
8. Wenn der Kesseldruck den Betriebswert erreicht hat. Sie können jetzt mit dem Bügeln beginnen.Der Kesseldruck wird vom Manometer (6) angezeigt;

4.3. Benutzung

Sehen Sie sich die Abbildung 4.1 an.

4.3.1. Stellung des Benutzers

Während des Bügelns hält der Benutzer das Bügeleisen in der Hand und erzeugt Dampf durch Betätigung des Knopfes (2).
Die Stellung des Benutzers zum Korpus des Gerätes ist gleichgültig.

4.3.2. Einstellungen

Sie können die Dampfintensität des Bügeleisens mit dem Handrad einstellen. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um den Dampf zu verringern; drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn, um mehr Dampf zu erzeugen.

4.3.3. Das Bügeln

1. Halten Sie das Bügeleisen in der Hand und drücken Sie den Knopf (2), um Dampf auszustoßen. Die besten Bügelnergebnisse werden in Verbindung mit einem absaugenden Bügeltisch (nicht inbegriffen) erzielt, der das Gewebe nach der Verdampfung trocknet.
2. Stellen Sie stets die Temperatur des Bügeleisens nach dem Stoff ein. Normalerweise gelten die folgenden Einstellungen:

•	Synthetische Stoffe und Mischgewebe, Viskose, Wolle
••	Seide
•••	Baumwolle, Leinen

   Zur Vermeidung von Schäden der Stücke halten Sie sich stets an das Pflegeetikett und stellen Sie die Temperatur des Bügeleisens nach dessen Anweisungen ein.

   Wenn Sie die Einstellung des Handrades des Bügeleisens verändern, müssen Sie einige Minuten lang warten, bis sich die Temperatur des Bügeleisens anpasst. Insbesondere: bei der Verminderung der Temperatur des Bügeleisens warten Sie einige Minuten, damit sich das Bügeleisen abkühlt; vor dem eigentlichen Bügeln prüfen Sie an einer unauffälligen Stelle des Stoffes. Wenn die Platte des Bügeleisens „klebt“, vermindern Sie die Temperatur weiter und warten Sie.
   Wenn die Temperatur des Bügeleisens auf • eingestellt ist, könnten einige Wassertropfen bei der Verdampfung austreten. Im diesen Fall erhöhen Sie die Temperatur des Bügeleisens oder vermeiden Sie den Gebrauch des Dampfes.
3. Prüfen Sie ab und zu während des Bügelns, dass ausreichendes Wasser im Behälter ist. Wenn der Behälter zu wenig Wasser hat, füllen Sie nach.
   Wenn Sie aus Unachtsamkeit Wasser im Behälter verdunsten lassen, schaltet sich das Gerät automatisch ab, um Schäden zu vermeiden. In diesem Fall schalten Sie den Kesselschalter aus, füllen den Behälter wieder auf und schalten das Gerät wieder ein, um Ihre Arbeit fortzusetzen.

- Das Bügeleisen ist auf einer festen Bügeloberfläche zu verwenden und abzustellen;
- beim Abstellen des Bügeleisens auf seiner Bügeleisenablage versichern Sie sich, dass die dazu bestimmte Oberfläche stabil ist;
- das Bügeleisen ist nicht zu verwenden, wenn es hingefallen und sichtbar beschädigt ist oder Wasserverluste aufweist.

4.4. Am Ende der Arbeit

1. Schalten Sie den Hauptschalter aus (11);
2. Führen Sie den Kesselablass einmal pro Woche gemäß den im Abschnitt „Wartung“ beschriebenen Anweisungen durch. Der Kesselablass ist von dazu ausgebildetem Personal durchzuführen.

Abbildung 4.1 . Geräteteile

Mod.1560

(1) Handrad für Dampfeinstellung
(2) Knopf für Dampfversorgung
(3) Handrad für Temperatureinstellung des Bügeleisens
(4) Betriebsanzeige der Widerstände
(5) Betriebsanzeige der Pumpe
(6) Manometer
(7) Bügeleisenschalter
(8) Kesselschalter

Mod.1563

5. Wartung

5.1. Wartung vom Benutzer

5.1.1. Jede Woche

1. Wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen und nicht scheuernden Tuch ab.

 **ACHTUNG: Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, keine Säuren oder Lösungsmittel.**

2. Prüfen Sie, dass die Anschlüsse von Ablass nicht tropfen.
3. Prüfen Sie, dass die sichtbaren Elektrizitätsverkabelungen in gutem Zustand sind.
4. Stellen Sie sicher, dass alle sichtbaren Rohre und Leitungen in gutem Zustand sind.

 **ACHTUNG: Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es in keinem guten Zustand ist.**

5. Putzen Sie den Wasserfilter
   Siehe Abbildung 5.1
   - Leeren Sie den Behälter.
   - Nehmen Sie den Deckel des Behälters weg (1).
   - Ziehen Sie den Filter heraus (2) und reinigen Sie ihn.
6. Einmal in der Woche und am Ende der Arbeit führen Sie den Kesselablass gemäß den im folgenden Abschnitt beschriebenen Anweisungen durch.

5.1.2. Kesselablass

Der Kesselablass ist eine schwierige Aufgabe, die bei unsachgemäßem Vorgehen gefährlich werden kann.

 **ACHTUNG– Der Kesselablass kann nur von einem dafür eingewiesenen Benutzer durchgeführt werden.**

Falls Sie Unklarheiten bezüglich des Kesselablasses haben, lassen Sie sich das Verfahren vom Techniker erneut erklären.
Falls Sie Zweifel an der Anschlussfestigkeit des Ablasses haben, führen Sie das Verfahren nicht durch und ziehen Sie einen Techniker zu Rate.

 **ACHTUNG – Der Kesselablass ist nur beim Beachten der folgenden Bedingungen sicher:**
- **Der Ablasshahn ist mit einem festen Ablassrohr oder dem beweglichen Ablasskit (wahlweise) fest verbunden.**
- **Der vom Manometer angegebenen Druck (6 – Abbildung 4.1) beträgt weniger als 1 bar.**

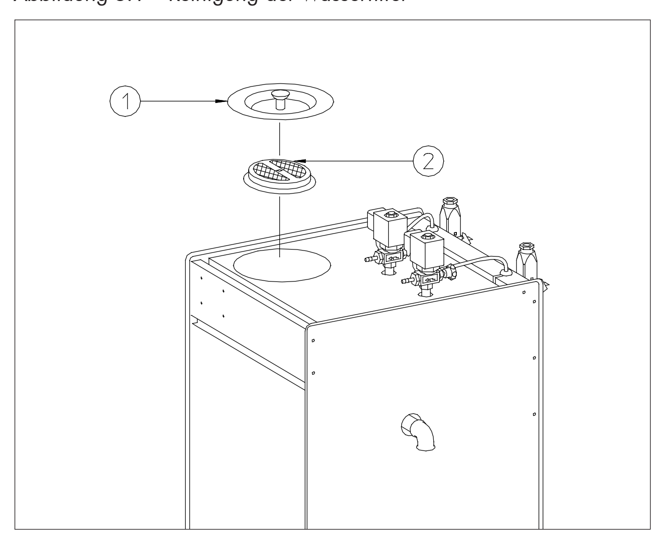
Kesselablass mit fester Verbindung zur Ablassanlage:
1. Prüfen Sie, dass der Anschluss zum Ablass fest und unbeschädigt ist;
2. Warten Sie bis der Kesseldruck auf 1 Bar gesunken ist;
3. Ziehen Sie die Schutzvorrichtung hoch und öffnen Sie den Schieber, der mit dem Kesselablass verbunden ist (2 – Abbildung 3.2).
4. Am Ende des Ablasses schließen Sie den Schieber wieder und bringen Sie die Schutzvorrichtung wieder in Ausgangsposition.

Kesselablass mit beweglichem Ablasskit:
1. Schließen Sie das Rohr an das Lüftungsloch des Kessels nach den Anweisungen des Technikers;
2. Warten Sie bis der Kesseldruck auf 1 Bar gesunken ist;
3. Ziehen Sie die Schutzvorrichtung hoch und öffnen Sie den Schieber, der mit dem Kesselablass verbunden ist (2 – Abbildung 3.2).
4. Am Ende des Ablasses schließen Sie den Schieber wieder und bringen Sie die Schutzvorrichtung wieder in Ausgangsposition.

5.1.3. Alle 6 Monate

Rufen Sie einen autorisierten Techniker, um die im folgenden Abschnitt beschriebenen Wartungsarbeiten durchzuführen.

Abbildung 5.1 – Reinigung der Wasserfilter



ANWEISUNG: Verlangen Sie stets die Benutzung von Originalersatzteilen. Die nicht Original-Ersatzteile können das Gerät beschädigen, seine Leistungen beschränken oder seine Sicherheit beeinträchtigen.

5.2. Wartung vom Fachtechniker alle sechs Monate

ACHTUNG: Die in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten sind nur von autorisiertem Fachpersonal durchzuführen.

  **WARNHINWEISE für den Techniker:**
Vor jede Wartungsarbeit:
- Schalten Sie den Strom aus.
- Prüfen Sie, dass alle Geräteteile abgekühlt sind, so dass sie keine Gefahr darstellen können.

Die Pumpe ist mit einer Thermoschutzvorrichtung mit automatischer Wiederinbetriebnahme ausgestattet. Arbeiten Sie NIE an der Pumpe, wenn Sie den Strom nicht ausgeschaltet haben. Auch wenn die Pumpe nicht zu laufen scheint, könnte sie sich plötzlich wieder in Betrieb setzen.

5.2.1. Wartung des Stromkreises

- Prüfen Sie, dass die Stromanschlüsse nicht locker sind und keinen Rost aufweisen.
- Prüfen Sie, dass die Spulen der Magnetventil e fest sitzen.
- Prüfen Sie, dass die Elektrizitätskabel und die elektrischen Teile in gutem Zustand sind.

5.2.2. Wartung des Dampfkreises

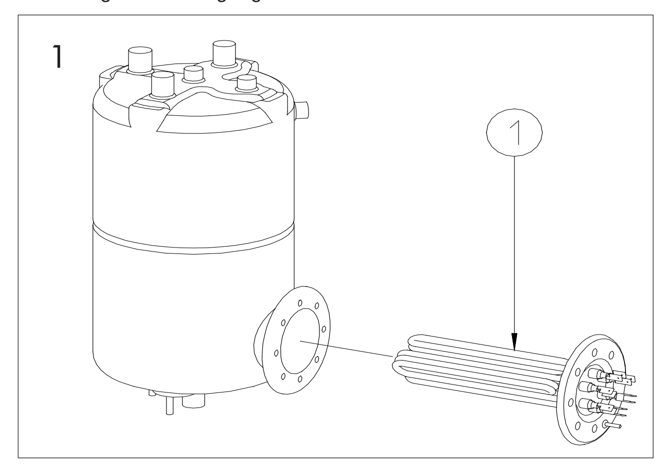
- Prüfen Sie, dass alle Anschlüsse der Dampf- und Rückkondenswasserverbindungen fest verschraubt und dicht sind.
- Prüfen Sie, das die Magnetventil e gut funktionieren.

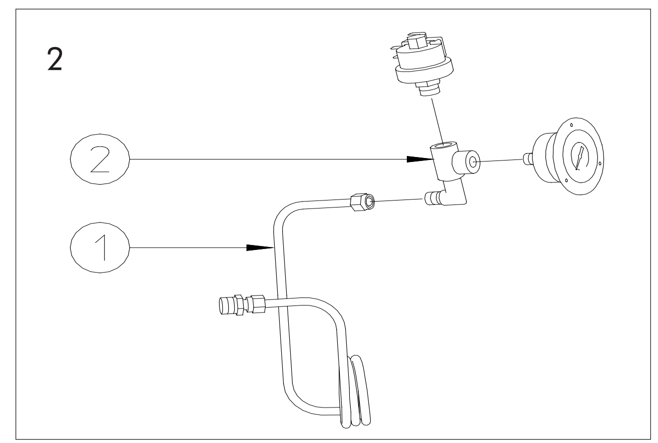
5.2.3. Reinigung der Teile

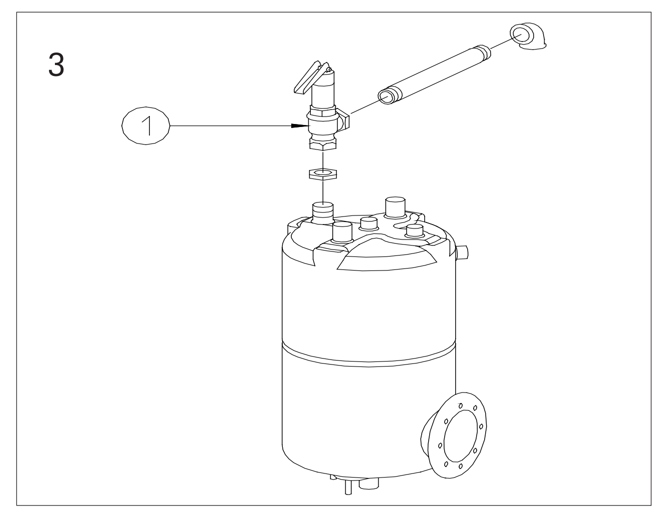
Sehen Sie sich die Abbildung 5.2 zur Reinigung der mechanischen Teile an.

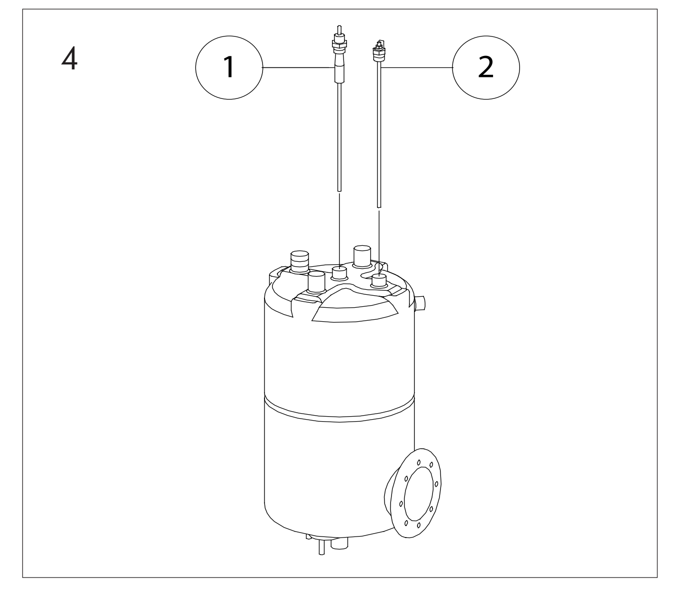
1. ***Widerstand***
   - Bauen Sie das Widerstandsmodul ab;
   - Reinigen Sie es von Verkrustungen;
2. ***Druckwächter***
   - Reinigen Sie das Röhrchen (1);
   - Reinigen Sie das Anschlussstück (2);
3. ***Sicherheitsventil***
   - Bauen Sie das Sicherheitsventil ab (1);

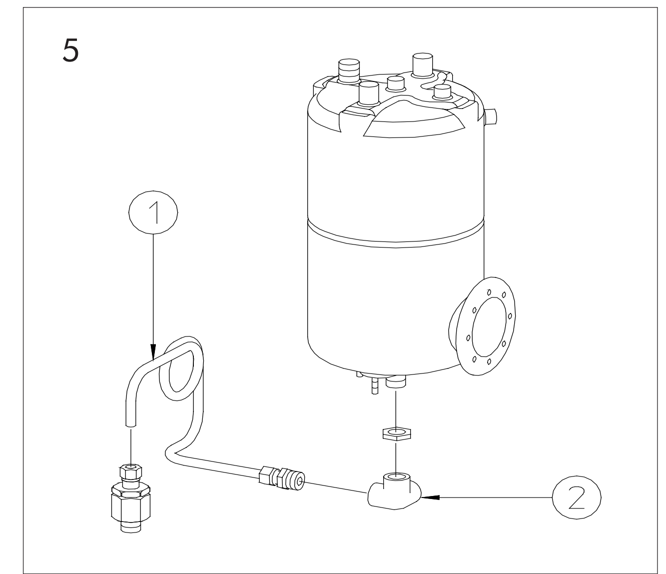
Abbildung 5.2 – Reinigung der mechanischen Teile













- Reinigen Sie das Loch des Anschlusses von eventuellen Verkrustungen.

4. Füllstandsensoren

- Bauen Sie die Füllstandsensoren (1) und (2) ab;
- Reinigen Sie sie von Verkrustungen.

5. Belastungsanschlussstück

- Bauen Sie das Belastungsanschlussstück ab (1);
- Reinigen Sie es von Verkrustungen.
- Reinigen Sie sorgfältig das Anschlussstück der Wasserzufuhr des Kessels (2).



6. Behebung von Problemen

Sehen Sie sich die Tabelle 6.1 zur Lösung der gewöhnlichen Probleme an.



ACHTUNG – REPARIEREN SIE DAS GERÄT NICHT ALLEIN. Wenden Sie sich an den Wartungskundendienst in den folgenden Fällen:

- **Die Störung erscheint nicht in Tabelle 6.1;**
- **Keine der vorgeschlagenen Lösungen genügt, um die Ursache des Problems zu finden oder es zu lösen.**

Tabelle 6.1 - Lösung der Probleme

Problem	Mögliche Ursache	Anweisung für den Benutzer
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Die Stromversorgung des Gerätes ist unterbrochen	Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung der Anlage gewährleistet ist Überzeugen Sie sich, dass der Stecker angeschlossen ist Schalten Sie den Hauptschalter ein.
Die Pumpe läuft; dem Kessel wird aber kein Wasser zugeführt	Im Behälter fehlt Wasser	Füllen Sie den Behälter
	Der Filter des Behälters ist verschmutzt	Bei entleertem Behälter ziehen Sie den Filter heraus und Spulen Sie ihn unter laufendem Wasser aus. Bei Kalkverkrustungen reinigen Sie ihn mit einem Kalklöser und Spulen Sie ihn sorgfältig aus.
Die Pumpe läuft weiter, obwohl der Kessel voll ist	Sie haben destilliertes Wasser benutzt	Verwenden Sie nur einfaches Leitungswasser.
Das Bügeleisen wird nicht heiß	Der Schalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Schalter des Bügeleisens auf dem Steurungspaneel ein.
	Das Handrad des Bügeleisens steht auf „ausgeschaltet“	Stellen Sie das Handrad des Bügeleisens auf eine zum Bügeln geeignete Temperatur ein.
Wasser tritt aus dem Bügeleisen aus	Die Temperatur des Bügeleisens ist zu niedrig	Erhöhen Sie die Temperatur des Bügeleisens durch Drehen des Handrades im Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass die Temperatur für den zu bügelnden Stoff nicht zu hoch ist

7. Längere Nichtbenutzung, Transport und Zerlegung

7.1. Längere Nichtbenutzung

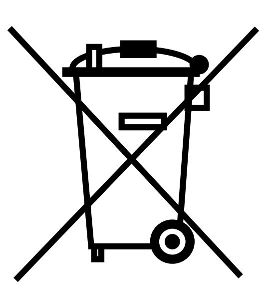
Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht mehr benutzen:
1. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter ;
2. Lassen Sie den Kessel ab;
3. Ziehen Sie den Stecker;
4. Decken Sie die kleinen Teppiche der Bügeleisenablage ab, damit sie nicht staubig werden.

7.2. Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren müssen:
1. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter ;
2. Lassen Sie den Kessel ab;
3. Ziehen Sie den Stecker;
4. Schalten Sie die Anschlüsse des Ablasses aus;
5. Bauen Sie die Rollen ab;
6. Bauen Sie die vorstehenden Teile (die Bügeleisenablage, die kleinen Stangen des Kabelhalters) ab.
7. Packen Sie das Gerät so ein, dass es beim Transportieren nicht beschädigt wird.

7.3. Zerlegung

Am Ende seines Arbeitslebens ist das Gerät abzubrechen und seine Teile sind nach den ortsgültigen Gesetzten zu entsorgen.
1. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter ;
2. Lassen Sie den Kessel ab;
3. Ziehen Sie den Stecker;
4. Schalten Sie die Anschlüsse des Ablasses aus;
5. Bauen Sie die Rollen ab;
6. Bauen Sie die vorstehenden Teile (die Bügeleisenablage, die kleinen Stangen des Kabelhalters) ab.
7. Packen Sie das Gerät für den Transport ein
8. Wenden Sie sich an einen Fachverschrottungsbetrieb, um sicherzustellen, dass die Teile des Gerätes (lackiertes Blech, rostfreier Stahl, Kupfer, Plastik, Kunststoff) nach den gültigen Normen getrennt, wiederverwertet bzw. entsorgt werden.



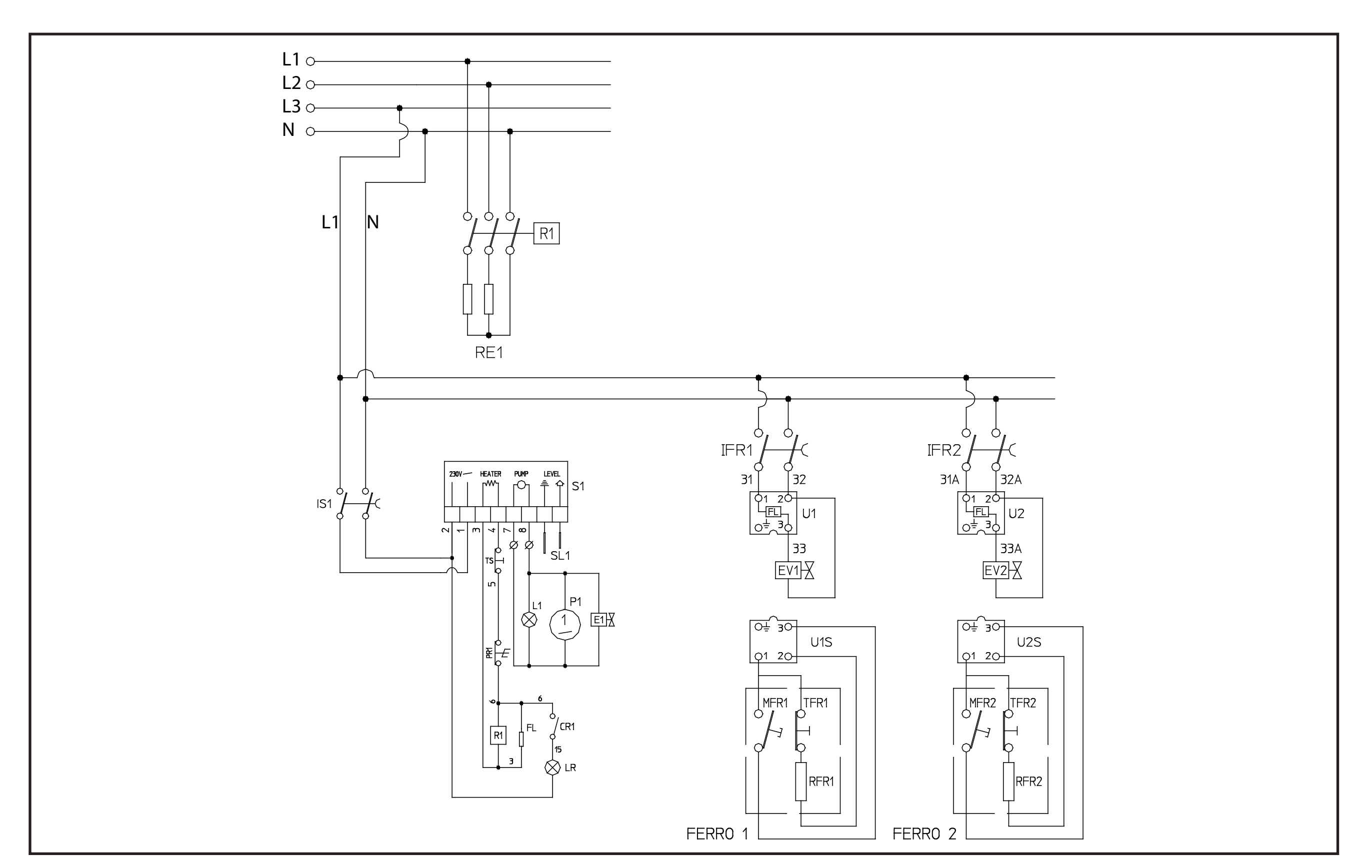
Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte in der EU

Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben (z.B. ein Wertstoffhof). Die separate Sammlung und das Recyceln Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, kontaktieren Sie den Verkäufer, wo Sie das Gerät erworben haben.

8. Technische Schaltpläne

Die in diesem Kapitel enthaltenen Schaltpläne sind ausschließlich für das Personal des Kundendienstes bestimmt.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen an der Maschine keinerlei Veränderungen durchgeführt werden.



pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
CR1	CONTATTO AUSIL. TELER. RESIST.	HEATING ELEMENT CONTACTOR AUX CONTACT	HILFANSCHLUSS FÜR DEN FERNSCHALTER DES WIDERSTANDES	CONTACTO AUX. TELER. RESIST.	CONTACT AUXILIAIRE TELER. RÉSISTANCE
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	MAGNETVENT L WASSERZUFUHR	ELECTROVÁLVULAS LLENADO	ÉLECTROVANNE CHARGEMENT EAU
EV1-2	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	MAGNETVENT L BÜGELEISENDAMPF	ELECTROVÁLVULAS VAPOR PLANCHA	ÉLECTROVANNE VAPEUR FER
IFR1-2	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
L1	LAMPADA POMPA	PUMP SIGNALLING LAMP	PUMPENLAMPE	LÁMPARA BOMBA	LAMPE POMPE
LR	LAMPADA RESIST.	HEATING ELEMENT LAMP	WIDERSTANDSLAMPE	LUZ RESISTENCIA	LAMPE RÉSISTANCE
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRÜCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELWIDERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
R1	CONTATTORE	CONTACTOR	SIESCHERUNGSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DES RÉSISTANCES	CONTADOR DE LAS RESISTENCIAS
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FÜLLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SÉCURITÉ CHAUDIÈRE
U1	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENMIKROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENWIDERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
1560		**SCHEMA ELETTRICO - ELECTRIC DIAGRAM**			**ed. 0799**



230V 50Hz

L
N
IS1 1-0
RS
230V HEATER PUMP LEVEL
S1
IFR1 1-0
31 32
U1
FL
33
EV1
2 1 3 4 7 8
11 12
RS TS
SL1
P1
E1
C
U1S
15 5
LS RS
PR1
MFR1 TFR1
6 4
RE1
RFR1
3
LL
12
2
FERRO

pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	MAGNETVENTIL WASSERZUFUHR	ELECTROVÁLVULAS LLENADO	ÉLECTROVANNE CHARGEMENT EAU
EV1	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	MAGNETVENTIL BÜGELEISENDAMPF	ELECTROVÁLVULAS VAPOR PLANCHA	ÉLECTROVANNE VAPEUR FER
IFR1	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
LL	LAMPADA LIVELLO ACQUA	WATER LEVEL LAMP	WASSERSTANDSANZEIGE	LUZ DE NIVEL DE AGUA	VOYANT DE NIVEAU D'EAU
LS	SPIA D'ALLARME	WARNING LIGHT	WARNANZEIGE	LUZ DE ALARMA	VOYANT D'ALARME
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRÜCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELW DERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
RS	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉSISTANCES	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FÜLLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SÉCURITÉ CHAUDIÈRE
U1	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENM KROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENWIDERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
1563	**FABER**	**SCHEMA ELETTRICO - ELECTRIC DIAGRAM**			**ed. 0310**



9. Explosionsdarstellungen der Ersatzteile

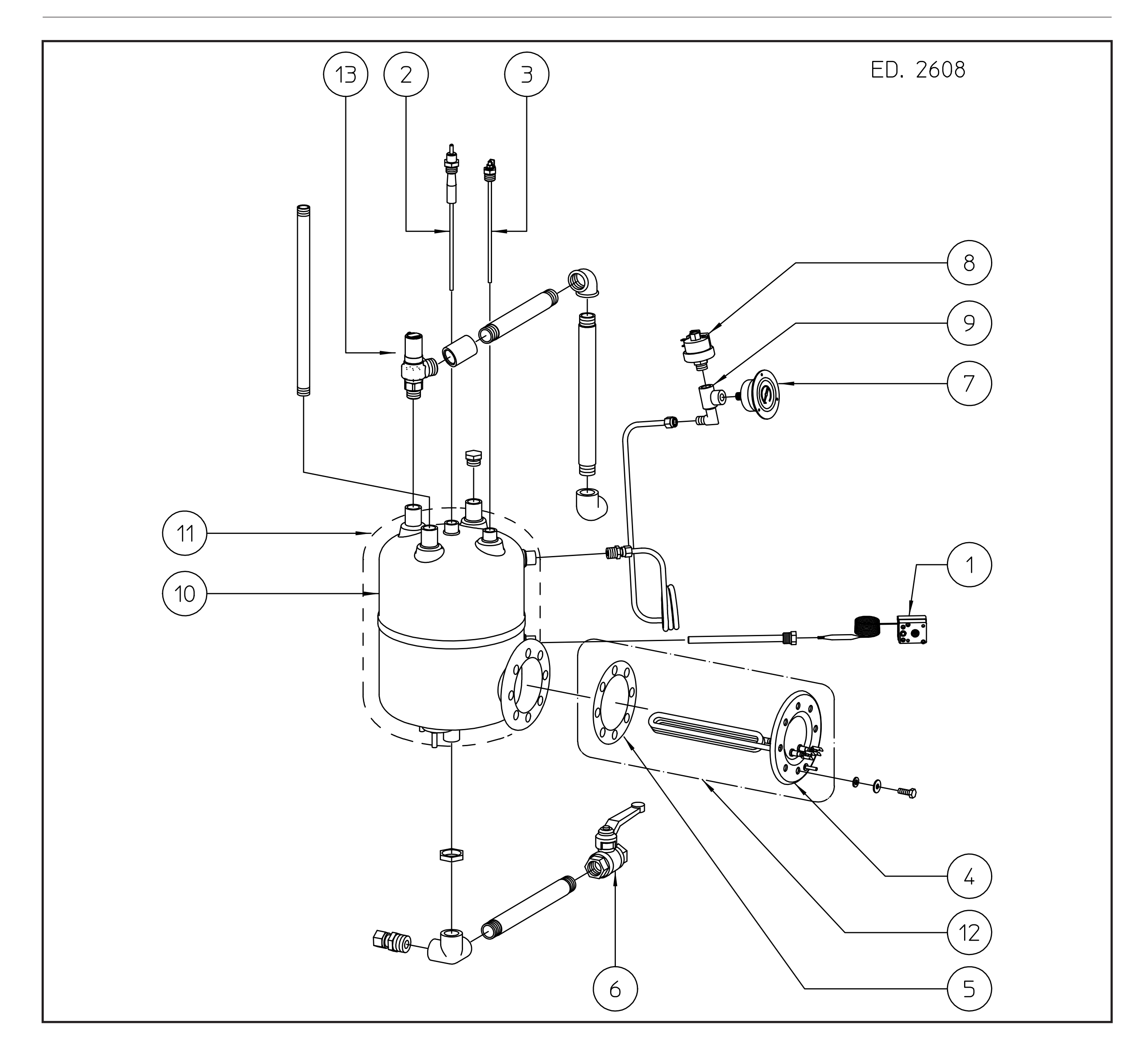
Die Zeichnungen in diesem Kapitel dienen zur Orientierung bei der Bestellung von Ersatzteilen. Geben Sie immer die Codenummer des Ersatzteils an, damit Verwechslungen vermieden werden.



Verwenden Sie immer ausschließlich Original-Ersatzteile.

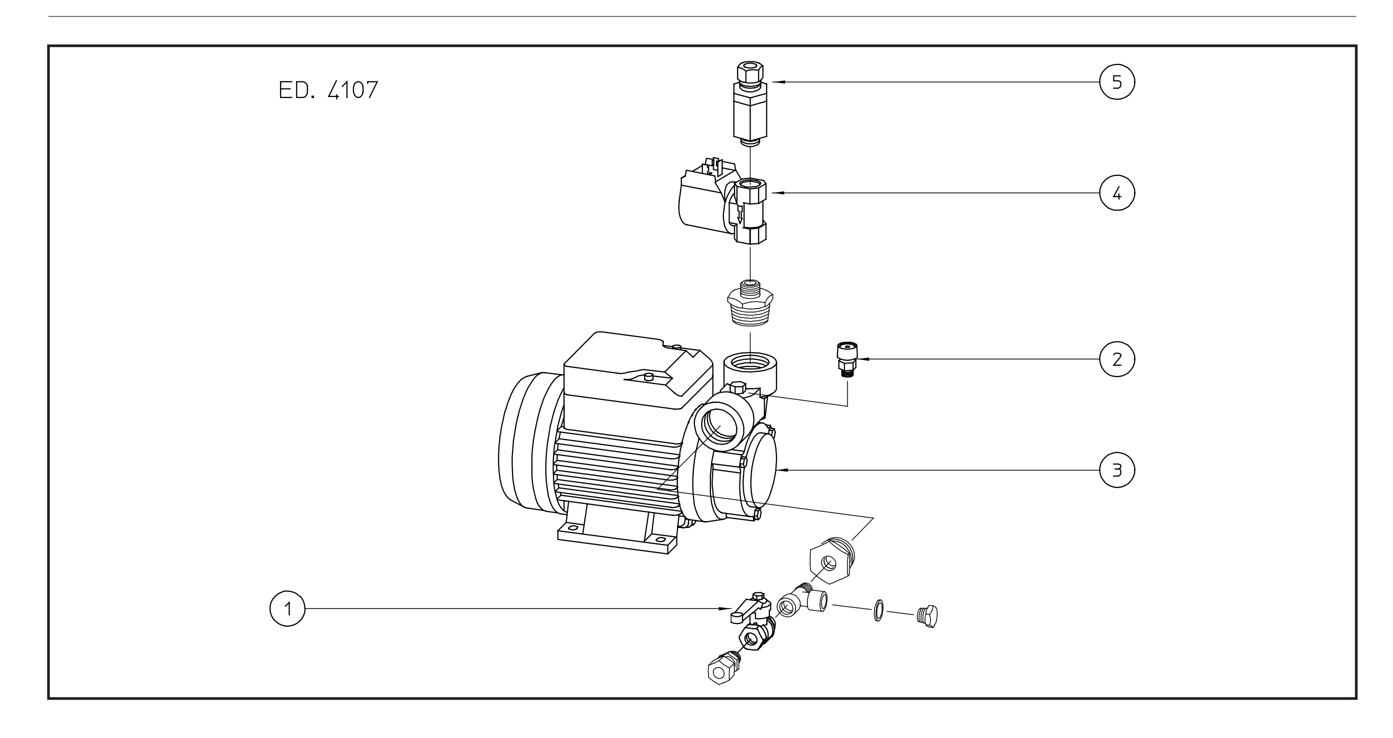
pos	Type	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
29	1563 1560	0240203	1 2	GANCIO FORATO	DRILLED HOOK	HAKEN	CROCHET PERFOREE	GANCHO HORADO
28	1563 1560	0240202	1 2	GANCIO PORTA CAVI	BRACKET for CABLE	HAKEN	CROCHET	GANCHO
27	1563 1560	ZX00	1 2	ASTA COMPLETA	TIGE SUPPORT	PEITSCHE	STAFF	ASTA COMPLETA
26		V20	1	VALV. SIC. 3/8" SC.1/2"	VANNE	SICHERHEITSVENTIL	SAFETY VALVE	VÁLV. DE SEGUR.
25		S1511002	1	FILTRO	FILTRE	WASSERFILTER	FILTER	FILTRO
24	1563 1560	S0161013	1 2	SPINA ILME	FICHE ILME	ILME STECKER	ILME PLUG	ENCHUFE ILME
23	1563 1560	S0161012	1 2	PRESA ILME	PRISE ILME	ILME STECKDOSE	ILME SOCKET	TOMA ILME
22	1563	G15614	1	GR. RESIST. 2kW	GR.RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 2kW
22	1560	G15613	1	GR. RESIST. 4kW	GR.RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 4kW
21		G1519003	1	ISOLAMENTO	ISOLEMENT	ISOLIERUNG	ISOLATION	AISLAMIENTO
20		G1511006	1	GENERATORE	GENERATEUR	KESSEL	BOILER	CALDERA
19		G0293005	1	ATTAC. PRES.-MAN	BRANCHEMENT	ANSCHLUSSE	PRESS. ATTACHM.	ACOMETIDA PRES.
18	1563 1560	F0334008	2 3	INTERRUTTORE	INTERRUPTEUR	SCHALTER	SWITCH	INTERRUPTOR
17		F0131104	1	TUBO VAPORE 2,15m	TUYAU VAPEUR 2.15m	DAMPFSCHLAUCH	STEAM HOSE	TUBO VAPOR 2,15m
16	1563 1560	F005	1 2	FERRO C/CAVO FG5	FER	BÜGELEISEN	IRON	PLANCHA
15	1563 1560	E0414001	1 2	VOLANTINO	VOLANT	KNOPF	HAND-WHEEL	RUEDA MANUAL
14	1563 1560	E03225	1 2	ELETTROVALVOLA	ÉLECTROVALVE	MAGNETVENTIL	SOLENOID VALVE	ELECTROVÁLVULA
13	1563 1560	E0111005	1 2	PORTAGOMMA	EMBOUT	GUMMISHALTER	CABLE HOLDER	PORTACABLE
12		D08225	1	POMPA PQM60	POMPE PQM60	PUMPE PQM60	PQM60 PUMP	BOMBA PQM60
11		15099001	4	RUOTA	ROUSE	ROLLEN	WHEEL	RUEDA
10	1563 1560	12069002	1 2	CONNETTORE	CONNECTEUR	VERBINDER	CONNECTOR	CONECTOR
9		12042005	1	PRESSOSTATO	PRESSOSTAT	DRUCKWÄCHTER	PRESSURE SWITCH	PRESÓSTATO
8	1563	10069004	1	SPIA ROSSA	VOYANT ROUGE	ROTE ANZEIGER	RED LIGHT	BOMBILLA ROSSA
8	1563 1560	10069003	1 2	SPIA VERDE	VOYANT VERT	GRÜNE ANZEIGER	GREEN LIGHT	BOMBILLA VERDE
7		0280501	1	MANOMETRO	MANOMETRE 0-6b	MANOMETER	PRESSURE GAUGE	MANÓMETRO
6		0280103	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA
5		0220855	1	SONDA MES. TERR.	SONDE DE TERRE	ERDUNGSPROBE	EARTH PROBE	SONDA TOMA TIERRA
4		0220839	1	SONDA DI LIVELLO	SONDE DE NIVEAU	NIVEAUPROBE	LEVEL PROBE	SONDA DE NIVEL
3		0220564	1	SCHEDA LIVELLO	CARTE DE NIVEAU	PLATINE	CONTROL CARD	TARJETA CONTROL
2	1563 1560	0220501	1 2	CONTATTORI	CONTACTEUR	SCHUTZ	CONTACTOR	CONTACTOR
1		0220500	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÓSTATO
156x					**VIEW - VISTA**			**ed 0310**



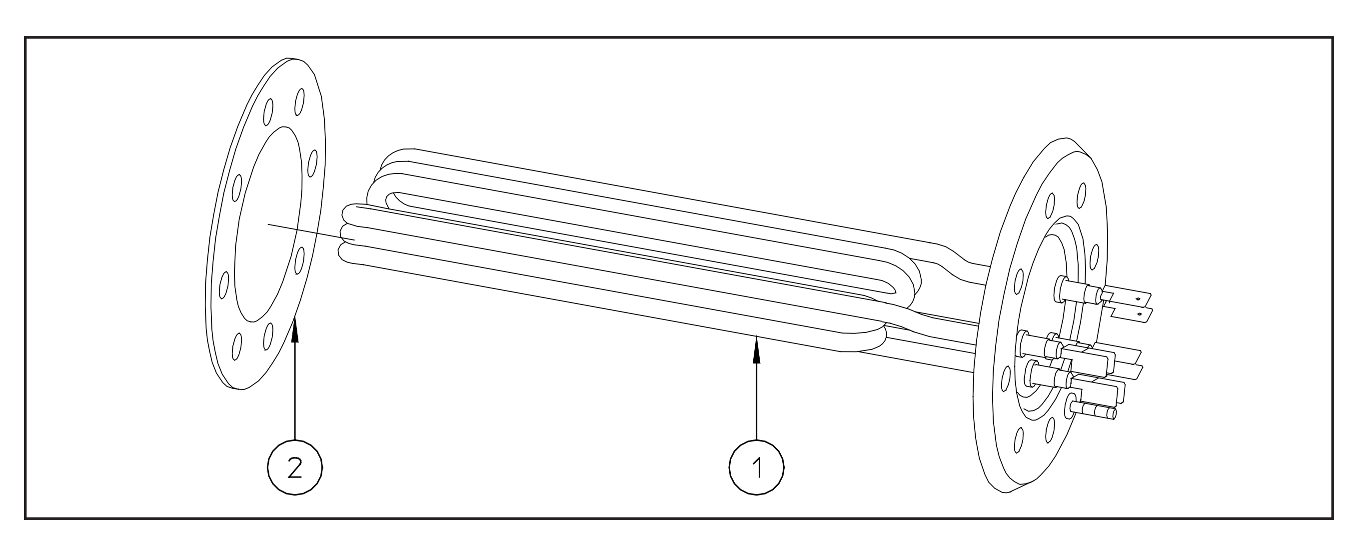


** Only Mod. 1563*

pos	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
13	V20	1	VALV. SIC. 3/8" SC. 1/2"	VANNE 3/8"	SICHERHEITSVENTIL	SAFETY VALVE	VÁLV. DE SEGUR.
12	G15614 *	1	GR. RESIST. 2kW	GR. RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 2kW
12	G15613	1	GR. RESIST. 4kW	GR. RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 4kW
11	G1519003	1	ISOLAMENTO	ISOLEMENT	ISOLIERUNG	ISOLATION	AISLAMIENTO
10	G1511006	1	GENERATORE	GENERATEUR	KESSEL	BOILER	CALDERA
9	G0293005	1	ATTAC. PRES.-MAN	BRANCHEMENT	ANSCHLUSSE	PRESS. ATTACHM.	ACOMETIDA PRES.
8	12042005	1	PRESSOSTATO	PRESSOSTAT	DRUCKWÄCHTER	PRESSURE SWITCH	PRESÓSTATO
7	0280501	1	MANOMETRO	MANOMETRE 0-6b	MANOMETER	PRESSURE GAUGE	MANÓMETRO
6	0280103	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA
5	0250511	1	GUARNIZIONE	JOINT	DICHTUNG	GASKET	EMPAQUETADURA
4	0230523	1	RESIST. 4kW	RESISTANCE 4kW	HEIZSTAB 4kW	HEATING 4kW	RESIST. 4kW
3	0220855	1	SONDA MES. TERR.	SONDE DE TERRE	ERDUNGSPROBE	EARTH PROBE	SONDA TOMA TIERRA
2	0220839	1	SONDA DI LIVELLO	SONDE DE NIVEAU	NIVEAUPROBE	LEVEL PROBE	SONDA DE NIVEL
1	0220500	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÓSTATO
pos	**Code**	**Q.ty**	**Descrizione**	**Description**	**Beschreibung**	**Designation**	**Descripción**
		GRUPPO CALDAIA - BOILER GROUP					**ed 2608**
Part of:		*156x*					



5	W03	1	VALV. DI RITEGNO	VANNE A GRAVITE	RüCKSCHLAGVENTIL	CHECK VALVE	VÁLVULA
4	E033225	1	ELETTROVALVOLA	ELECTROVANNE	MAGNETVENTIL	VALVE	ELECTROVÁLULA
3	D08225	1	ELETTROPOMPA PQM 60	POMPE PQM 60	PUMPE PQM 60	PQM 60 PUMP	BOMBA PQM60
2	0280202	1	RUBINETTO	ROBINET 1/8 "	HAHN	ROBINET	GRIFO
1	0280101	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA
pos	**Code**	**Q.ty**	**Descrizione**	**Description**	**Beschreibung**	**Designation**	**Descripción**
D08A3		**POMPA - PUMP**					**ed 4107**
Part of:		*156x*					



2		0250511	1	GUARNIZIONE	JOINT	DICHTUNG	GASKET	EMPAQUETADURA
1		0230524	1	RESISTENZA	RESISTANCE	KEIZSTAB	HEATING	RESIST. 2000 W
pos	**Type**	**Code**	**Q.ty**	**Descrizione**	**Description**	**Beschreibung**	**Designation**	**Descripción**
G15614			**GRUPPO RESISTENZE 2 kW - 2 kW HEATING ELEMENTS**					**ed 0702**
Part of:			*1563*					

2		0250511	1	GUARNIZIONE	JOINT	DICHTUNG	GASKET	EMPAQUETADURA
1		0230523	1	RESISTENZA	RESISTANCE	KEIZSTAB	HEATING	RESIST. 4000 W
pos	**Type**	**Code**	**Q.ty**	**Descrizione**	**Description**	**Beschreibung**	**Designation**	**Descripción**
G15613			**GRUPPO RESISTENZE 4 kW - 4 kW HEATING ELEMENTS**					**ed 0702**
Part of:			*1560*					

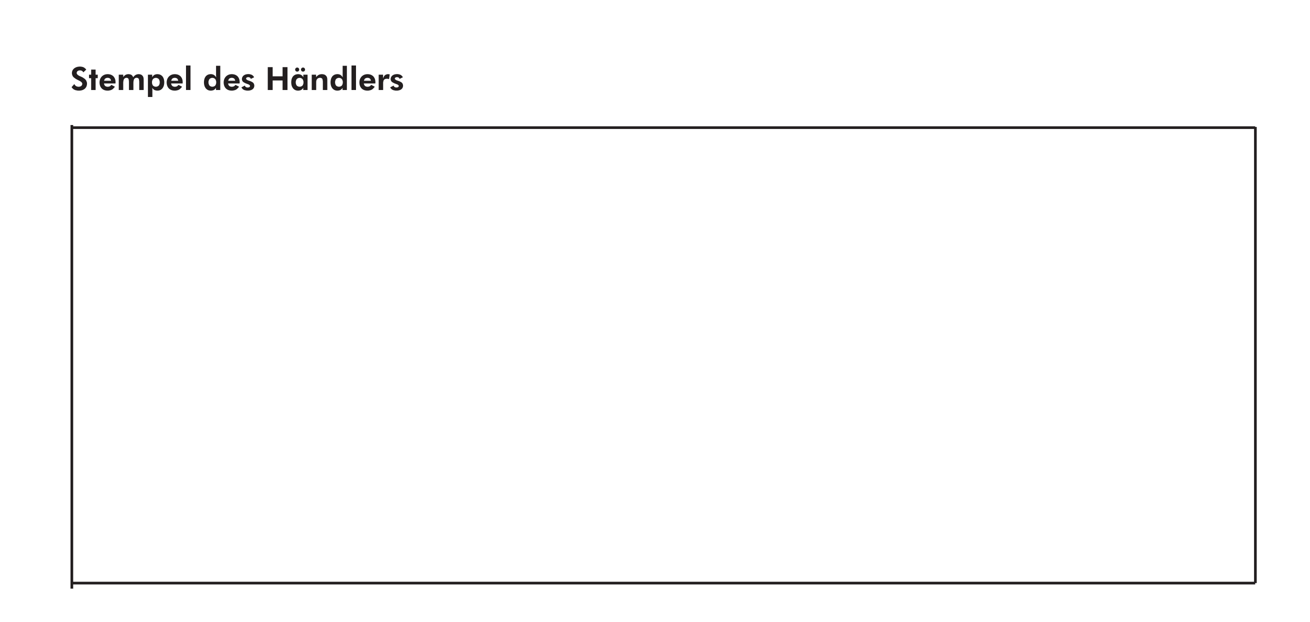


ED. 0808

pos	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
24	ZF00	1	KIT AGGIOR. DX	KIT COUVERTURE	BEDECKUNG KIT	HANDLE UPDATE KIT	KIT ACTUAL. DER.
23	ZF01	1	KIT AGGIOR. SX	KIT COUVERTURE	BEDECKUNG KIT	HANDLE UPDATE KIT	KIT ACTUALIZ. IZQ.
22	ZF31	1	KIT FILI	KIT FILS	KABELS KIT	WIRES KIT	KIT CABLES
21	F1732006	1	MICROINTERRUT.	MICROINTERRUPTEUR	MIKROSCHALTER	MICRO	MICROINTERRUPTOR
20	F17040	1	TAPPO PULSANTE	BOUTON	VERSCHLUSS	COVER	TAPON
19	F0591001	1	BARRETTA SERR.	SERRAGE CABLES	KABEKSVERSCHLUSS	CAMPLING WIRES	CIERRE CABLES
18	F0532003	1	MORSETTIERA	DOMINO DE RACCORD.	KLEMME	TERMINAL BOARD	TERMINAL DE CONEX.
17	F052100601	1	VOLANTINO	VOLANT	KNOPF	HAND-WHEEL	RUEDA MANUAL
16	F0231004	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÒSTATO
15	F021103	1	PORTAGOMMA	EMBOUT	GUMMISHALTER	CABLE HOLDER	PORTACABLE
14	F021101	1	PIASTRA C/RESIST.	PLAQUE AVEC RESIST.	SOHLE MIT HEIZSTAB	PLATE W / HEATING	PLANCHA CON RESIST.
13	F0132006	1	FILO COLL. TERRA	FILS	ERDUNGSDRAHT	EARTH WIRE	CABLE CONEX. TIERRA
12	F0131002	1	PASSACAVO	PASSE-CABLE	KABELSDURCHGANG	CABLE SUPPORT	PASACABLE
11	F0131001	1	CAVO ELETTRICO	CABLE ELECTRIQUE	ELEKTR. KABEL	ELECTRIC CABLE	CABLE ELÉCTRICO
10	F0121136	1	COPERTURA	PASSACAVO	BEDECKUNG	COVER	COBERTURA
9	F0121133	1	COPERTURA	COUVERTURE	BEDECKUNG	COVER	COBERTURA
8	F0121105	1	SUPPORTO SX	SUPPORT SX	LINKE HALTER	LEFT SUPPORT	SOPORTE IZQ.
7	F0121104	1	TAPPO POSTER.	BOUTON ARRIERE	HINTERVERSCHLUSS	REAR COVER	TAPÒN POSTERIOR
6	F0121103	1	SUPPORTO DX	SUPPORT DX	RECHTE HALTER	RIGHT SUPPORT	SOPORTE DER.
5	F0121101	1	IMPUGNATURA	POIGNEE	GRIFF	HANDLE	EMPUÑADURA
4	F003106	1	CALOTTA	CALOTTE	KALOTTE	COVER	TAPA
3	10091001	1	TAPPETINO	REPOSE FER	ABSTELLUNG	IRON REST	ALFOMBRA PLANCHA
2	0290117	1	TAPPETINO	ENTRETOISE	ABSTANDSTUCK	SPACER	RIOSTRA
1	0290116	1	TAPPETINO	ENTRETOISE	ABSTANDSTUCK	SPACER	RIOSTRA
F005		FERRO ELETTROVAPORE - STEAM ELECTRIC IRON					ed 0808
Part of:		*156x*					



Stempel des Händlers



Herstellerdaten

Trevil srl
Via Copernico 1
20060 Pozzo d'Adda (MI)
ITALY
tel. +39 02 9093141
fax +39 02 90968202
www.trevil.com

Dokumentkennung

Ausgabe:	2608
Erstellungsdatum:	27/11/2006
Zuletzt erstellt am:	21/01/2010
Interne Bezeichnung des Dokuments:	156x -ed0310